

Hufkrebs, ein rotes Tuch - oder doch nicht?

Eine Weiterbildungsveranstaltung für HufschmiedInnen und TierärztInnen

Bildungspunkte GST beantragt

Vortragssprache Deutsch mit Simultanübersetzung in's Französische



Manu Maréchalerie

- 8.30 Uhr Begrüssung
- 8.45 Uhr Übersicht über den aktuellen Wissensstand aus klinischer Sicht und Vorstellung von an der Klinik behandelten Fällen
med.vet. Rebecca Matthys; Residentin Chirurgie, Pferdeklunik Tierspital Zürich
- 9.45 Uhr 120 Jahre Jahre Forschung und Erkenntnisse zur Digitalen Dermatitis der Equiden
Ansatz der Evidenz-basierten Diagnostik und Therapie mit Fallberichten
Dr.med.vet. Susanne Wagner; MSL Management Wagner, Deutschland
- 10.45 Uhr Pause
- 11Uhr Beschlags Möglichkeit nach chirurgischem Eingriff oder bei konservativer Behandlung von Hufkrebs mit der Lenz- Hospital-Plate.
Ein Beschlag zur weiteren Behandlung für Tierärzte und Hufschmiede.
Uwe Lenz, Hufbeschlag Lenz, Deutschland
- 12 Uhr Gemeinsames Mittagessen in der Wagenremise
- 13.30 Uhr Workshops mit 3 Posten:
- Anbringen der Behandlungsplatte (Deckeleisen) an Hufeisen und Behandlung von Fällen in der Hufschmied Praxis
Uwe Lenz
- Labordiagnostik von Hufkrebs-Fällen leicht gemacht
Dr.med.vet. Susanne Wagner
- Präsentation von klinischen Fallbeispielen
Emmanuel Gillier
- 16.30 Uhr Ende der Tagung